

Vernetzungsplattform im Kontext der gesellschaftlichen Herausforderung der Urbanisierung

Workshop zur Veranstaltung am 13.10.2015,
Wien, Tech Gate

Hans-Günther Schwarz

Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie

Inhalt

- Ablauf des thematischen Workshops zu Smart Cities
- Forschungs- und technologiepolitischer Rahmen zum Thema Urbanisierung / Smart Cities
- Das Konzept einer Vernetzungsplattform im Kontext der thematischen FTI-Förderungsprogramme und transnationalen Kooperationsaktivitäten des BMVIT im Bereich Smart Cities
- Präsentationen zu den relevanten Themenschwerpunkten im Bereich Smart Cities

Ablauf des thematischen Workshops zu Smart Cities

11:45 – 13:00 Präsentationen

- Einleitung und technologiepolitischer Rahmen (Hans-Günther Schwarz, BMVIT)
- Die Technologieprogramme und Aktivitäten des BMVIT im Kontext von Smart Cities
 - Informations- und Kommunikationstechnologien (Lisbeth Mosnik, BMVIT)
 - Mobilität (Walter Wasner, BMVIT)
 - Planung, Bürgerbeteiligung und Soziale Innovation (Johannes Bockstefl, FFG)
 - Energiesystem, Gebäude und Stadtquartier (Hans-Günther Schwarz, BMVIT)

13:00 – 14:00 Mittagspause

Ablauf des thematischen Workshops zu Smart Cities

14:00 – 15:00 Thementische

- Mögliche Gruppen:
 - IKT (Walter Prinz, BMVIT)
 - Mobilität (Walter Wasner, BMVIT)
 - Planung (Johannes Bockstefl, FFG)
 - Bürgerbeteiligung (Alexandra Pintilie, KLIEN)
 - Soziale Innovation (Waltraud Schmid, TINA Vienna Energy Center)
 - Energiesystem (Hans-Günther Schwarz, BMVIT)
 - Gebäude und Stadtquartier (Isabella Zwerger), BMVIT)

15:00 – 15:15 Highlights von den Thementischen

15:30 Plenum

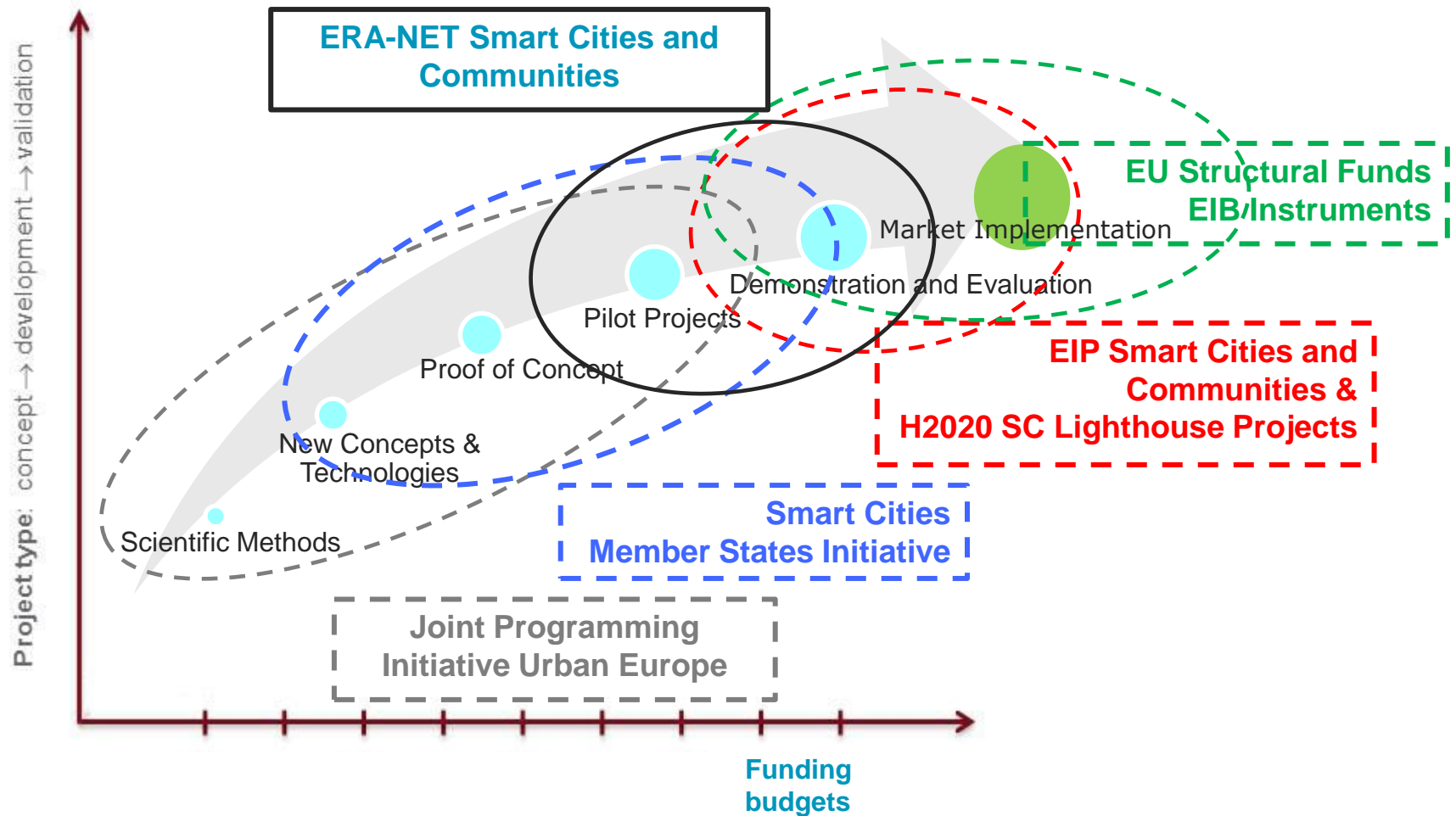
Forschungs- und technologiepolitischer Rahmen zum Thema Urbanisierung / Smart Cities

Die nationalen und transnationalen Förderaktivitäten des BMVIT

FTI-Förderaktivitäten des BMVIT

- Das BMVIT stellt gemeinsam mit dem KLIEN im Bereich FTI für Urbanisierung/Smart Cities **jährlich ca. 40 M€** zur Verfügung
- Programm-Instrumente:
 - Nationale (missions-orientierte) thematische FTI-Programme
 - Transnationale Programme und Ausschreibungen (z.B. JPI)
 - Internationale Kooperationsaktivitäten (z.B. IEA)
- Förderkette/Förderinstrumente
 - Entlang der Förderkette arbeiten Akteure aus Wissenschaft, außeruniversitärer Forschung, Städten und Wirtschafts-unternehmen zusammen.
 - Die Komplexität der urbanen Themen erfordert neue Projektformen, von interdisziplinären, zu transdisziplinären Projekten, mit der expliziten Unterstützung sozialer Innovationen
 - Exzellenz muss in der Umsetzung (Relevanz) neu definiert werden

Positionierung der Förderaktionen und Steigerung der Budgets entlang der Förderkette



Das Konzept der Vernetzungsplattform zum Thema Urbanisierung / Smart Cities

Anforderungen und Projektsummen

Vernetzungsplattformen des BMVIT

- Pilotphase zum Thema Smart Cities 2016 (Fördersumme maximal € 100.000) im Gleichklang mit dem BMWFW
- Implementierungsphase Smart Cities und Ausschreibung weiterer Themen-Plattformen 2017-2020 (je max. € 100.000 / Jahr)
- Vernetzung ALLER FTI-Akteure entlang der Förderkette
 - Gleich gewichtete Beteiligung von Wissenschaft, Wirtschaft und Umsetzung (Städte, Wirtschaftsunternehmen)
 - Interdisziplinarität
 - Transdisziplinarität
- Neue Dialog- und Kommunikationsformate zur Überbrückung von Innovationslücken (top-down ⇔ bottom-up?)

Fragen für den Workshop-Teil am Nachmittag

1. Welche wesentlichen thematischen Elemente könnte/sollte die Plattform umfassen?
2. Warum ist das Thema für eine Vernetzungsplattform geeignet?
3. Welche Institutionen kommen für Koordination/Teilnahme in Frage?
4. Welche Funktionen könnte/sollte die Plattform haben?
5. Welche nächsten Schritte sind geplant?

Diskussionsraster für die Thementische

1. Welche Akteursgruppen sind beim Thementisch vertreten? Liste der Gruppen und Akteursanzahl pro Gruppe;
2. Welche Akteursgruppen sollten nach Ansicht der TeilnehmerInnen in der künftigen Plattform vertreten sein?
3. Welche Themen für den Dialog unter den Akteuren sollen in der Plattform abgedeckt werden?
4. Welche Dialogformate können die unterschiedlichen Interessenslagen harmonisch berücksichtigen?
5. Welche thematischen Lücken sehen die TeilnehmerInnen im Spektrum der FTI-Programme (national / innerhalb der EU / international über die EU hinaus)?
6. Welche Voraussetzungen müssen zur Verbesserung der transnationalen FTI-Kooperationen geändert werden?
7. Welche Barrieren müssen zur einfacheren Umsetzung der Forschung in die Praxis abgebaut werden?

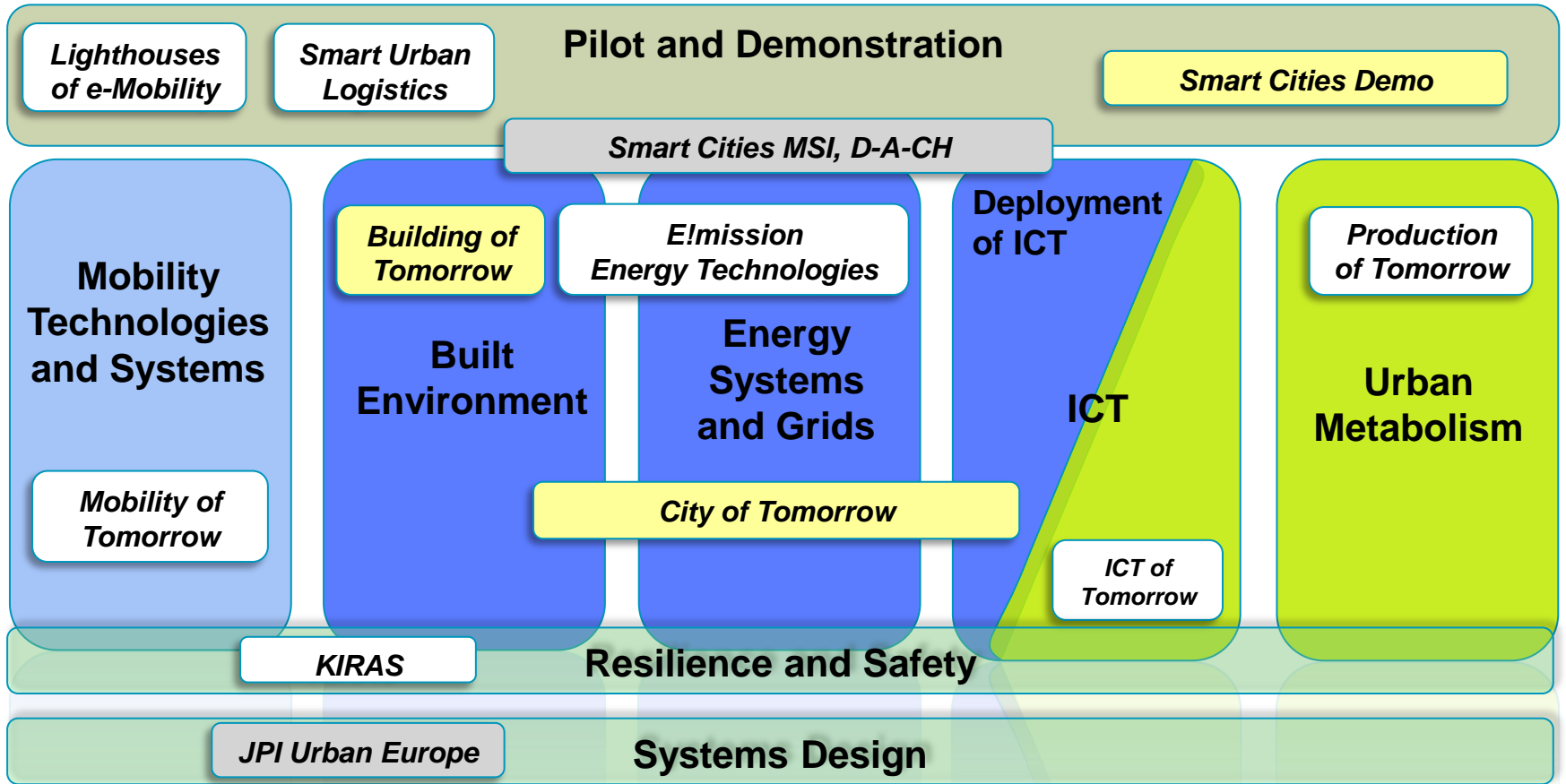
Energiesystem, Gebäude und Stadtquartier (Hans-Günther Schwarz, BMVIT)

Technologieprogramme und Aktivitäten des BMVIT und
Klimafonds

Inhalte

- Thematische FTI-Programme
- Transnationale FTI-Förderaktivitäten innerhalb der EU
- Internationale FTI-Förderaktivitäten über die EU hinaus
- Themenbeispiele im Bereich Gebäude und Stadtquartier
- Themenbeispiele im Bereich Energiesysteme

Overview of Austrian Urban RDI Programmes and Collaborations

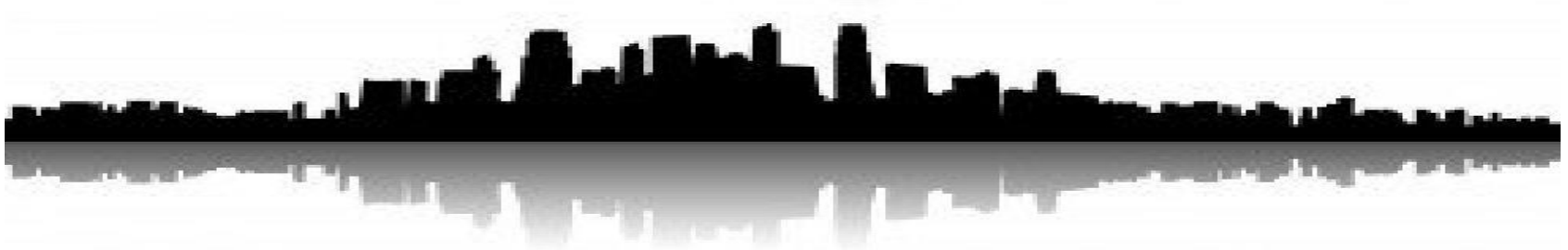


Programme ... Austrian national RDI programmes

Programme ... part of current presentation

Programme ... Transnational RDI programme collaborations

Technologieprogramm Stadt der Zukunft



- Aktuelle 3. Ausschreibung veröffentlicht am 29 September 2015
- Fokus: Integrierte Technologien für Smart Cities
- Thematische Bereiche:
 - Urbanes Systemdesign
 - Energieeffiziente Gebäude und Stadtquartiere
 - Energiesysteme und -netze
 - Energierelante IKT-Anwendungen
 - Urbaner Metabolismus

Demonstrationsprogramm: Smart Cities Demo



- 6 Ausschreibungen seit 2012
- Anforderung an teilnehmende Städte:
 - Umsetzung eines Akteursprozesses mit dem Ziel der Visionsbildung
- Demonstrationsprojekte in folgenden Bereichen:
 - Optimierung der Energieeffizienz
 - Integrierte Energieplanung
 - Aktive Gebäude
 - Smart Grids
 - Intelligente Versorgungstechnologien und regionale Einbindung erneuerbarer Energien
 - Nachhaltige Mobilität

JPI Urban Europe EUROPEAN HUB FOR URBAN RESEARCH

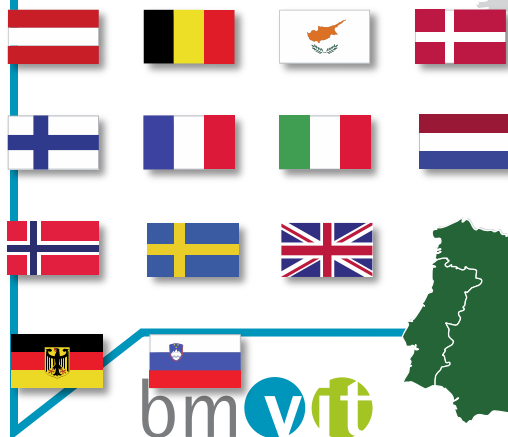
20 European countries participating and contributing

Goal Strengthen research and innovation in the urbanisation field

Core members

Austria, Belgium, Cyprus, Denmark, Finland, France, Italy, Netherlands, Norway, Sweden, United Kingdom

New Members:
Germany, Slovenia



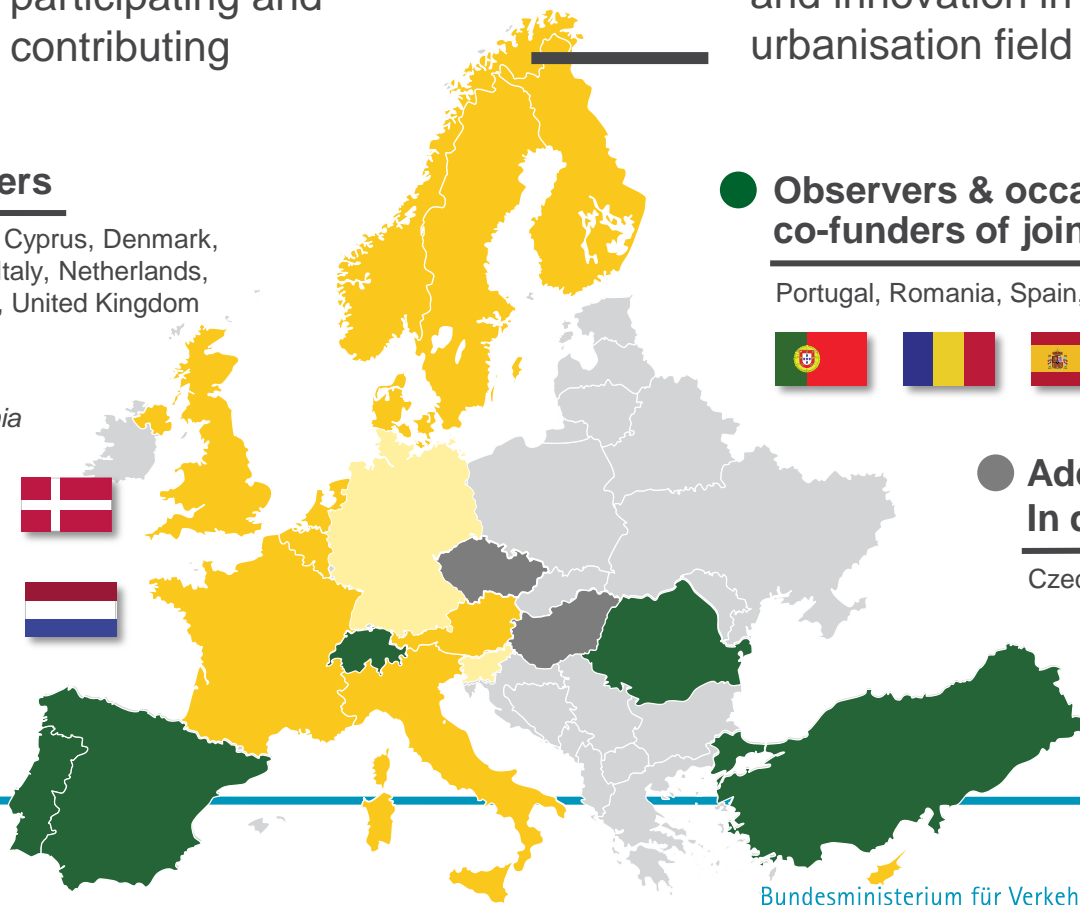
Observers & occasional co-funders of joint calls

Portugal, Romania, Spain, Switzerland, Turkey



Additional partners In dissemination

Czech Republic; Hungary



Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie

More information: <http://jpi-urbaneurope.eu/>

Joining Efforts in Europe

EIP Smart Cities
& Communities

EU urban agenda

H2020

Cohesion &
Structural Funds



JPI Urban Europe

- Providing evidence for the European urban agenda
- Building critical masses and aligning national competences and programs
- Complementing smart city flagship initiatives
- Realising a new paradigm in urban research & innovation



National RDI
programmes

Cities

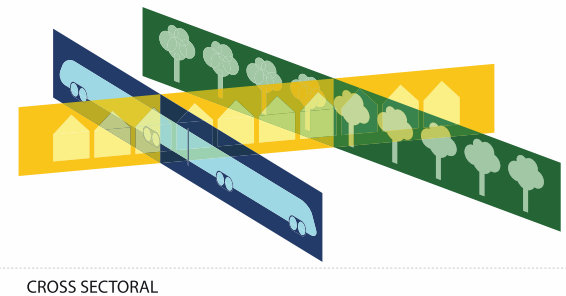
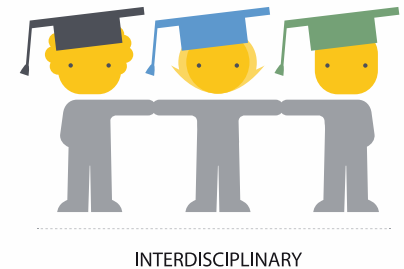
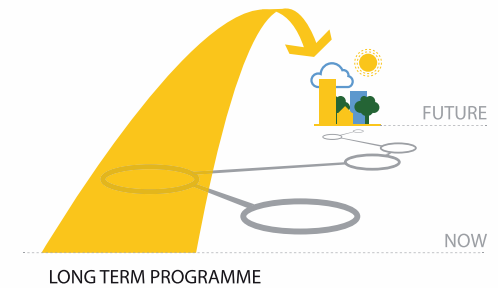
Local
initiatives

Research
organisations

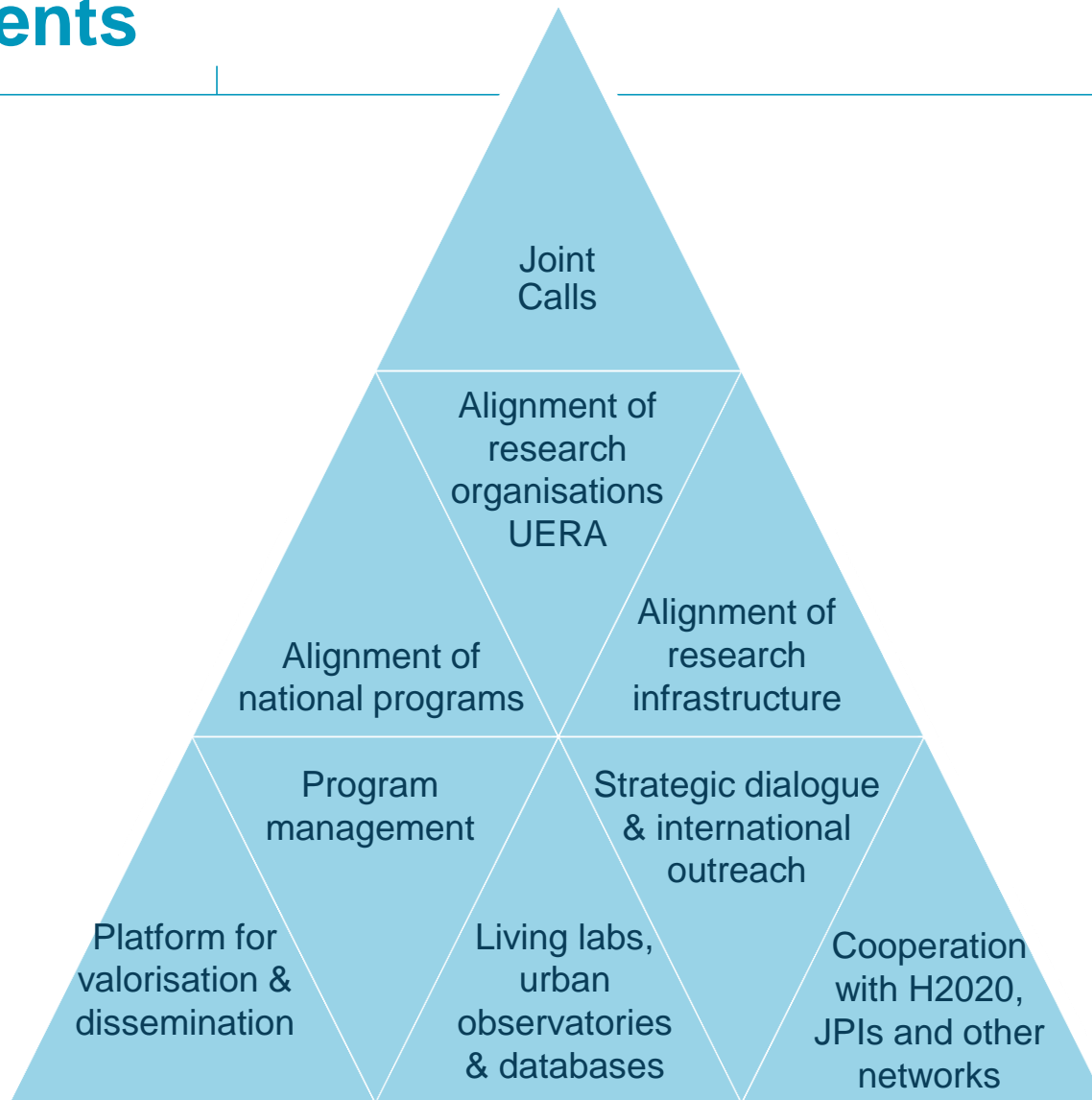
Industry &
SMEs

A new paradigm in urban research & innovation

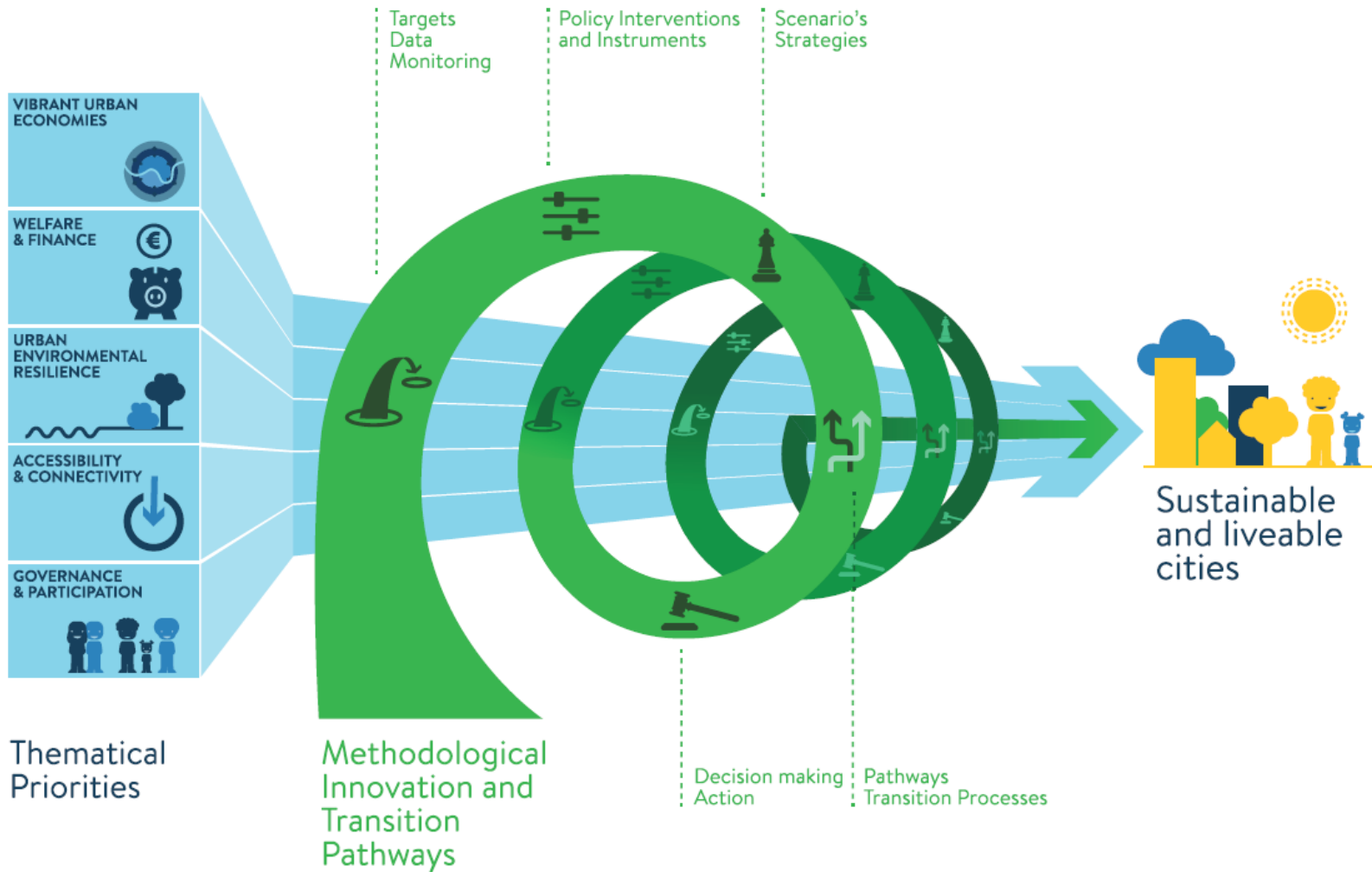
- Enhancing cities' capacities for transition
- Tackling the complexity of urban development and sustainability
- Teaming up with cities and urban stakeholders
- Raising the impact and supporting the exploitation of technological and social innovation



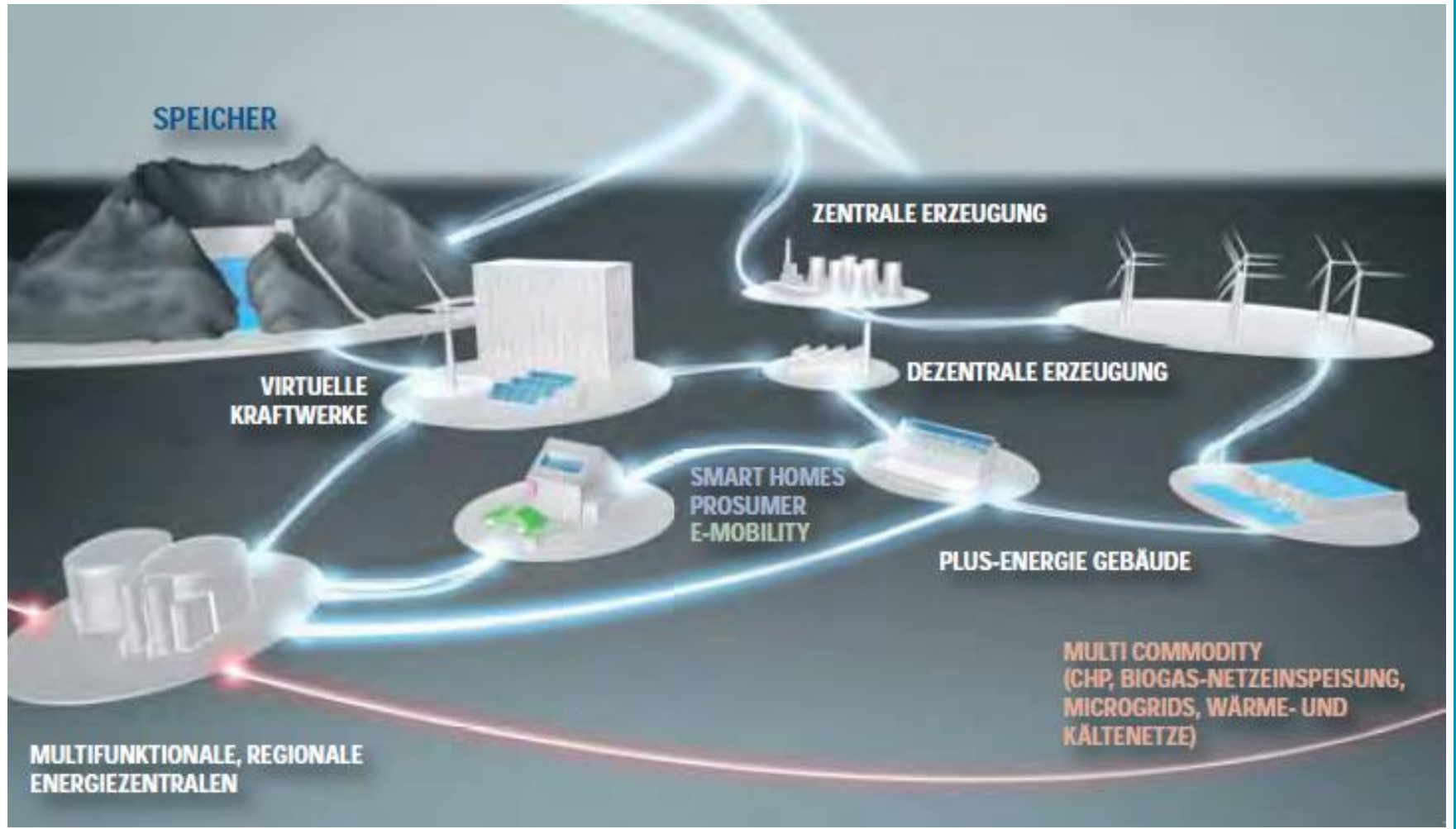
Instruments



TRANSITION TOWARDS SUSTAINABLE AND LIVEABLE URBAN FUTURES

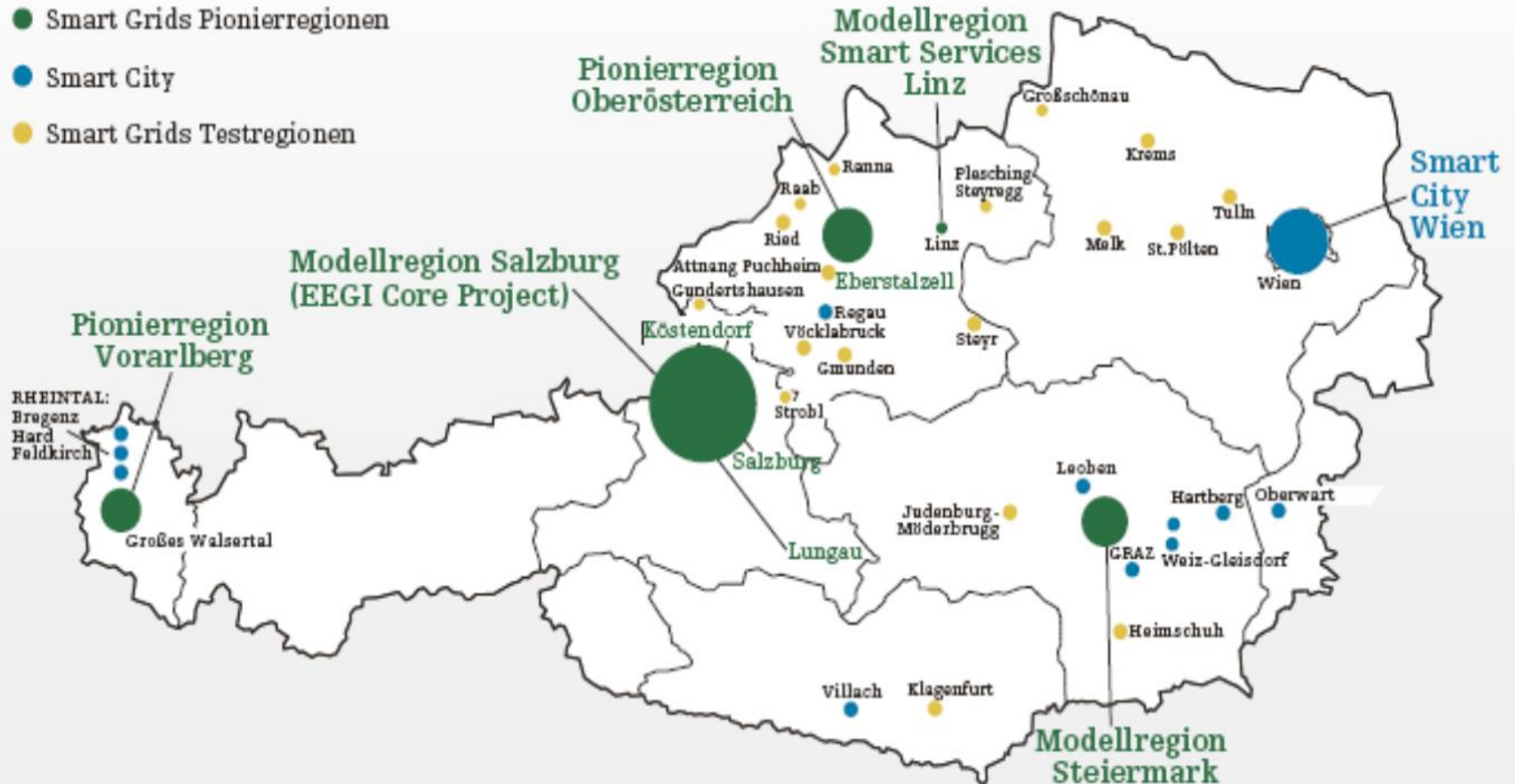


Smart Grids



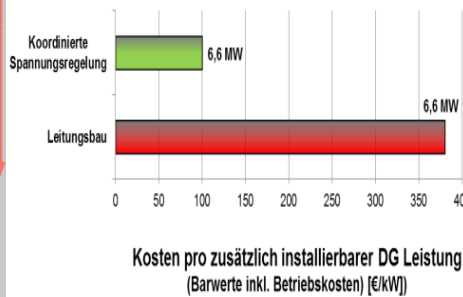
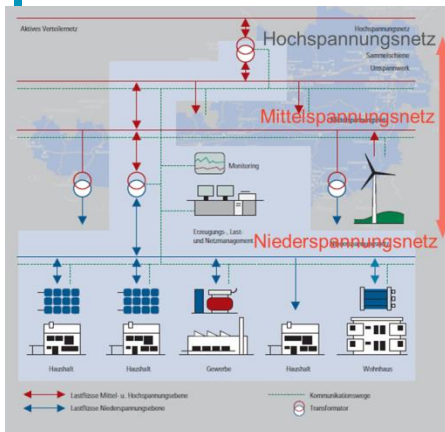
Smart Grids Modellregionen

- Smart Grids Pionierregionen
- Smart City
- Smart Grids Testregionen

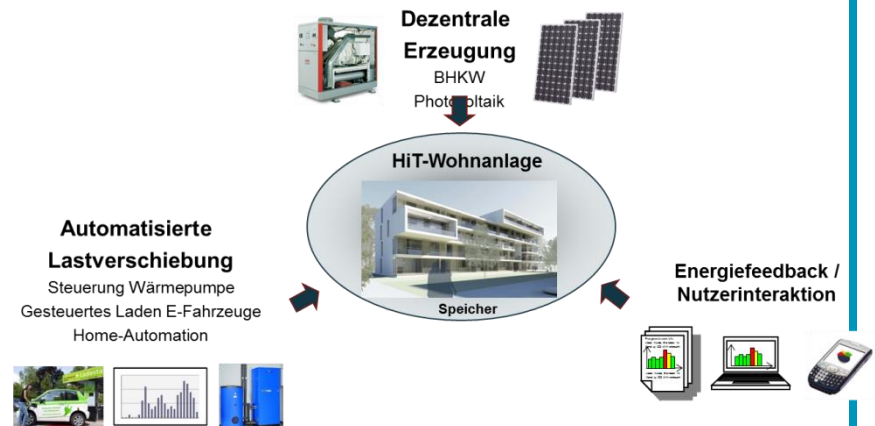


.24. proof of concept für verschiedene Smart Grid Use- Cases (Beispiele)

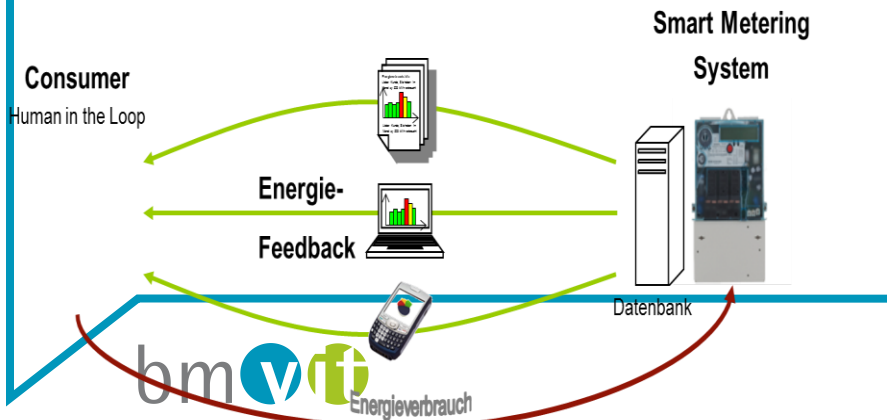
-Active distribution grids



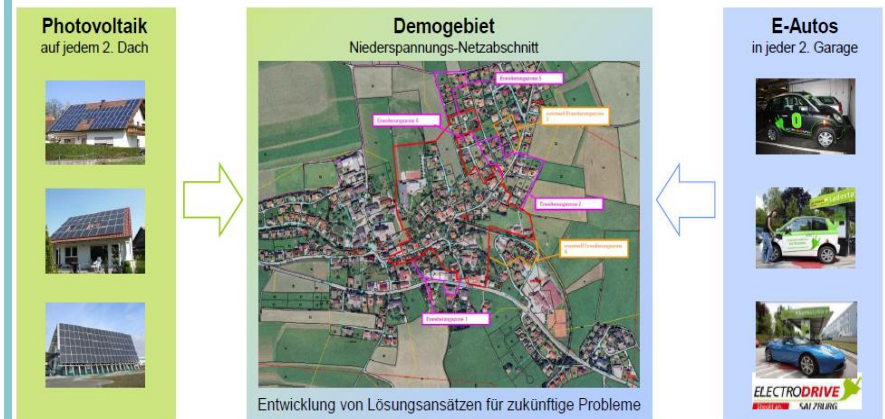
-Building to Grid



-Consumer to Grid



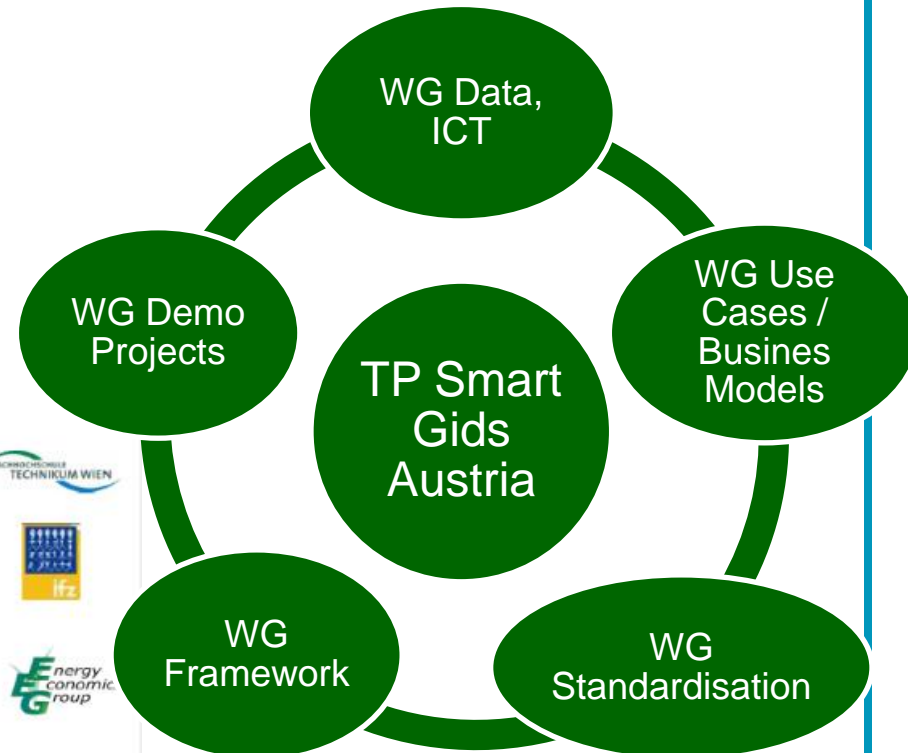
-PV to / Vehicle to Grid



Technology Plattform Smart Grids Austria

- Industry
- Grid Operators
- Energy Business
- Telkos
- Research Institutes

Working Groups:



www.smartgrids.at

Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie

Hans-Günther Schwarz

Abteilung Energie- und Umwelttechnologien



*Bundesministerium
für Verkehr,
Innovation und Technologie*

hans-guenther.schwarz@bmvit.gv.at

+43 1 71162 652932

